

## Adlerträger siegen ohne Punktverlust

Von T. Langenbahn

Münster. Verdient sicherten sich die C-Junioren des SC Preußen Münster bei der diesjährigen

Hallenfußball-Stadtmeisterschaft den Titel.

Der Bezirksligist setzte sich im Finale mit 1:0 gegen den TuS Hilstrup durch. Schütze des

goldenen Tores in der ESV-Sporthalle an der Siemensstraße war Fabian Stelzig, der im Halbfinale im Neunmeterschießen noch gescheitert war. 2:2 hatte es nach regulärer Spielzeit gegen den ESV Münster gestanden, mit 5:4 zogen die Preußen ins Endspiel ein. Im ersten Halbfinalspiel besiegten die Hilstruper den 1. FC Gievenbeck mit 1:0.

Es ist bemerkenswert, dass es zwei Leistungsliga-Mannschaften ins Halbfinale geschafft haben, sagte Markus Wensing, C1-Trainer und Jugendobmann des ESV Münster. Der Mitveranstalter lobte vor allem das gute Niveau der Titelkämpfe.

Glücklich zeigte sich auch Preußen-Trainer Frank Müllenborn.

Verlustpunktfrei erspielten sich die Adlerträger in dem zweitägigen Turnier den Sieg. Wir haben guten Kombinationsfußball gespielt, sagte Müllenborn. Unser Vorteil war, dass wir durchgehen mit drei Blöcken spielen konnten. So löste der SC Preußen den bisherigen Titelträger Westfalia Kinderhaus ab, den sie im Viertelfinale mit 4:1 ausgeschaltet hatten.

Carsten Wensing, Trainer des Vize-Stadtmeisters aus Hilstrup, hatte trotz der Finalniederlage keinen Grund, Trübsal zu blasen. Wir sind mit Höhen und Tiefen durchs Turnier gegangen, mit dem Verlauf bin ich absolut zufrieden, sagte Wensing.

Den Titel des besten Torschützen sicherte sich Sagroß Esmailpour, bester Torwart war Romain Böcker und bester Spieler Patrick Gockel.

